

## SCHULVERFASSUNG

*Unsere Schulverfassung enthält die Grundsätze, nach denen das tägliche Leben der Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer, der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und der Eltern unserer Schule geregelt wird. Wir sind davon überzeugt, dass vernünftige und von allen respektierte Regeln notwendig sind. Denn auf diese Weise werden unnötige Konflikte, Gedankenlosigkeiten und gegenseitige Verletzungen vermieden. Wir bekennen uns zu unserer Schule und setzen uns für ihr Ansehen in der Öffentlichkeit ein. Wir wollen auf unsere Erfolge stolz sein und allen die Anerkennung zuteilwerden lassen, die sie verdienen.*

1. Der Umgang aller an unserer Schule lebenden, lernenden und arbeitenden Menschen ist von gegenseitiger Achtung und Rücksichtnahme bestimmt. Wir versuchen, unseren Mitmenschen vorurteilsfrei zu begegnen. Wir unterbinden üble Nachrede und Verleumdung. Wir tragen Konflikte offen und ehrlich aus. Wir verzichten auf jede Form von Einschüchterung und Gewalt. Wir tragen alle dazu bei, dass niemand mit Angst in die Schule kommt. Wir wollen uns in einer ruhigen, friedvollen Atmosphäre wohlfühlen, um die Leistungen zu erbringen und weiter zu entwickeln, die von uns erwartet werden können.
2. Höflichkeit, Freundlichkeit und Fairness bestimmen unser Handeln und Verhalten. Wir hören unseren Mitmenschen zu und lassen sie ausreden. Wir respektieren unsere Schülerinnen und Schüler, unsere Mitschülerinnen und Mitschüler, unsere Lehrerinnen und Lehrer und alle anderen an unserer Schule wirkenden Menschen mit all ihren individuellen Eigenschaften, Besonderheiten, Stärken und Schwächen. Kurz: Wir achten die Würde unserer Mitmenschen.
3. Wir halten uns an Beschlüsse (z. B. der Gesamtkonferenz) und Vereinbarungen, die von den demokratisch gewählten Schulgremien (Schülerrat, Elternrat) getroffen werden.
4. Im Mittelpunkt der gemeinsamen Arbeit von Lehrerinnen und Lehrern, Schülerinnen und Schülern steht der Unterricht. Wenn er Freude machen, Neues vermitteln und Nutzen für die Zukunft bringen soll, müssen wir alle gemeinsam unsere Anstrengungen darauf richten, dass Unterricht in jeder Hinsicht gelingt.
5. Wir unterstützen die Schwächeren und helfen, wo immer wir können. Wir üben Geduld und Nachsicht.
6. Wir bitten um Entschuldigung, wenn wir jemandem Unrecht getan und Leid zugefügt haben.
7. Wir übernehmen die Verantwortung für unser Handeln. Wir sind bereit, unser Verhalten zu erklären, zu begründen und gegebenenfalls zu verändern. Wir wollen uns bemühen, Konflikte im gemeinsamen Gespräch und in gegenseitigem Einvernehmen zu lösen.
8. Wir wollen verhindern, dass jemandem Unrecht geschieht. Sollte es dennoch geschehen, kann er mit unserer Hilfe rechnen.
9. Wir informieren uns gegenseitig über Planungen und Vorhaben. Wir erwarten und sorgen dafür, dass Entscheidungen transparent sind. Wir dulden Widerspruch und sind zu sachlicher Auseinandersetzung bereit.
10. Wir respektieren die materiellen Werte in unserem Schulgebäude und auf unserem Schulgrundstück. Wir vermeiden Zerstörungen und Verschmutzungen. Wir pflegen und halten die Räume sauber, in denen wir leben und arbeiten. Wir entsorgen unvermeidlichen Abfall sachgerecht und benutzen dafür z. B. die vorhandenen Mülleimer. Wir achten fremdes Eigentum. Wir gehen mit unseren Arbeitsmitteln pfleglich um. Beim Einsatz von Verbrauchsmaterial und Energie sind wir so sparsam wie möglich.
11. Wir erscheinen rechtzeitig zum Unterricht und zu anderen schulischen Veranstaltungen. Wir halten uns an die Verabredungen, die wir für gemeinsame Unternehmungen auch außerhalb der Schule getroffen haben. Wir verzichten auf den Konsum von Alkohol und anderen Drogen.
12. Wenn wir krank sind oder aus anderen wichtigen Gründen nicht zur Schule kommen können, melden wir dies der Schule unverzüglich bzw. beantragen rechtzeitig eine Beurlaubung. Auch das Fehlen in einzelnen Stunden ist zu entschuldigen.
13. Wir achten das Bedürfnis nach Ruhe, Konzentration und Erholung, verzichten auf gefährliche Spiele (z. B. Schneeballwerfen im Winter) und halten die Sportflächen und Sportgeräte in Ordnung.
14. Mit diesen Vereinbarungen wollen wir erreichen, dass wir uns alle in unserer Schule wohlfühlen können.

(Verabschiedet in der Gesamtkonferenz vom 14. 6. 2005, modifiziert 2012)